

# Niederschrift

über die Sitzung des Jugendparlamentes am Donnerstag, dem 21.04.2016, 16:30 Uhr, in der Burg Baesweiler.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister Dr. Linkens
2. Vorstellung der neuen Jugendbroschüre „jugend@baesweiler“
3. Informationen zum Jahresprogramm 2016
  - Internationales Kinderfest
  - Angebote in der Woche der Jugend
  - Familienspielefest
  - Theaterworkshop im Jugendcafé Baesweiler
4. Diskussion und Meinungsaustausch:
  - Zusätzliche und neue Veranstaltungen
  - Facebook und eigene Homepage für Kinder und Jugendliche
  - Ideenboxen an Schulen, in den Rathäusern sowie Online
  - Tag der Vereine und Institutionen
5. Anregungen der Jugendlichen
6. Verschiedenes

## 1. Begrüßung

Bürgermeister Dr. Linkens begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 1. Jugendparlamentes im Jahr 2016. Er zeigte sich über das Erscheinen der Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Schulen sehr erfreut.

Des Weiteren begrüßte der Bürgermeister die Referenten des Gymnasiums Baesweiler, die Vertreter der Verwaltung u.a. den Beigeordneten Herrn Brunner und Jugendbeauftragten Herrn Havertz, sowie Frau Nußbaum seitens der Presse, die Mitglieder des Stadtrates Frau Akkas, Frau Jungbluth und Herrn Beckers sowie Herrn Siemons als Vertreter des Malteser Jugendtreffs.

Danach übergab er das Wort an den Jugendbeauftragten Herrn Havertz.

## 2. Vorstellung der Jugendbroschüre/ Jugendworkshop am 10.03.2016

Der Jugendbeauftragte der Stadt Baesweiler, Daniel Havertz, begrüßte nochmals von seiner Seite aus die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und begann seinen Vortrag mit der Vorstellung der Tagesordnung. Unter anderem hob er den Tagesordnungspunkt 4, „Diskussion und Meinungsaustausch“, hervor, unter dem die Referenten, Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums, die Ergebnisse des Jugendworkshops vom 10.03.2016 vorstellten.

Danach fuhr Herr Havertz mit der Präsentation der neuen Jugendbroschüre „jugend@baesweiler“ fort, die kürzlich in ihrer fünften Auflage erschienen ist. Sie stellt einen Überblick über Schulen, Vereine, Treffpunkte, Veranstaltungen und Ansprech-

partner, die die Jugendlichen insbesondere auch bei Fragen oder Problemen ansprechen können, in Baesweiler dar.

Darüber hinaus können die Jugendlichen sich bei Anregungen und Fragen auch jederzeit an den Jugendbeauftragten und die Verwaltung wenden.

### **3. Informationen zum Jahresprogramm 2016**

---

Mit Blick auf das Jahresprogramm 2016 informierte Herr Havertz über diverse Veranstaltungen.

Das internationale Kinderfest und der Pedelec-Aktionstag am 23.04.2016 wurden kurzfristig wegen schlechter Wettervorhersagen in das PZ des Gymnasiums Baesweiler verlegt. Ursprünglich sollte diese Veranstaltung im Carl-Alexander-Park stattfinden. Dort gibt es ein buntes Bühnen- und Rahmenprogramm, wo sich viele Vereine, Schulen und Kindergärten sowie der Integrationsrat in Form von Spiel- und Spaßangeboten und vielfältigen internationalen Speisen und Getränken aus verschiedenen Ländern präsentieren und vorstellen.

Anschließend ging Herr Havertz auf die Angebote der Woche der Jugend, die vom 16.06. - 24.06.2016 stattfindet, ein.

Der Lucky-Leo-Cup findet demnach am 20.06.2016 um 16:30 Uhr in der Sporthalle der Andreasschule, Wolfsgasse 13, statt.

Am Mittwoch, dem 22.06.2016 wird der Lach-Möwen-Löwen-Tag in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr auf dem Kirchvorplatz Baesweiler veranstaltet. Auch hier wird es wieder ein Bühnenprogramm geben. Zudem wird wieder der bekannte Kletterturm aufgebaut, diverse Bastelstände, eine Hüpfburg und vieles mehr.

Am Freitag, dem 24.06.2016 ab 17:00 Uhr, wird zum zweiten Mal das CAP'tival im Carl Alexander Park Baesweiler ausgerichtet. Dort können sich junge Nachwuchsbands aus der Region in lockerer Atmosphäre vorstellen und ihre Songs präsentieren.

Zudem stehen einige kleinere Veranstaltungen an:

Zwei Public-Viewings im Rahmen der Europameisterschaft im Jugendcafé Baesweiler am 16.06.2016 und am 29.06.2016. Bei lockerer Atmosphäre, Getränken und Snacks werden hier zwei Spiele der deutschen Nationalmannschaft gezeigt.

Am 17.06.2016 gibt es eine Wasserdisco im Freizeitbad Baesweiler und am 19.06.2016 gibt es den Fußballaktionstag „Ein Hoch auf uns“ in Oidtweiler, in Zusammenarbeit mit dem dortigen Fußballverein Concordia Oidtweiler und der StädteRegion Aachen.

Über die Woche der Jugend hinaus erwähnte Herr Havertz den Schauspielworkshop, der im September im Jugendcafé Baesweiler stattfindet. Hier gibt es die Möglichkeit viele Fertigkeiten rund ums Schauspielern und Theater von einem Künstler aus Aachen zu erlernen und zum Abschluss des Workshops seinen Eltern, Bekannten und Freunden zu präsentieren.

Ferner findet am 29. und 30. Oktober das Familienspielefest in der Realschule Baesweiler statt. Dort werden wieder neue Spiele und Spieleklassiker angeboten, die Besucher von Jung bis Alt zusammen spielen und auch käuflich erwerben können.

### **4. Diskussion und Meinungsaustausch**

---

Der Jugendbeauftragte informierte als Einstieg in Tagesordnungspunkt 4 die Schülerinnen und Schüler über den Workshop am 10.03.2016 zum Thema „Angebote und Veranstaltungen für Jugendliche in Baesweiler“.

Die Idee zu dieser Aktion entstand nach intensivem Dialog der Schülervvertretungen des Gymnasiums und der Realschule mit dem Jugendbeauftragten.

Unter der Moderation von Herrn Beigeordneten Brunner, Sozialamtsleiterin Frau Breuer und dem Jugendbeauftragten Herrn Havertz wurde der Workshop im Gymnasium Baesweiler durchgeführt. Die Jugendlichen erarbeiteten viele konstruktive Vorschläge zu den Themenbereichen „Freizeitangebote für Jugendliche allgemein“, „Veranstaltungen der Stadt Baesweiler“ und „Jugendeinrichtungen“.

Es wurde beschlossen, dass drei Vertreter der Schülervvertretungen die Ergebnisse des Workshops im Rahmen des Jugendparlamentes vorstellen. In enger Absprache mit den Schulen wurden die folgenden Punkte für das Jugendparlament ausgesucht und von den Referenten präsentiert:

### **Zusätzliche und neue Veranstaltungen:**

Hier wurden noch einmal die Veranstaltungen in Baesweiler vorgestellt, da unter den Vorschlägen und Ideen aus dem Workshop auch vieles genannt wurde, was bereits vorhanden ist. Die Schülervvertretungen erklärten sich in diesem Zusammenhang dazu bereit, für die verschiedenen Veranstaltungen verstärkt Werbung in den Schulen zu machen. Sie baten allerdings um Feedback der Schülerinnen und Schülern, durch welche Art der Werbung sie sich besonders angesprochen fühlen und an welcher Stelle man diese noch etwas verbessern könnte. Ein Verbesserungsvorschlag zielte darauf, dass die Infoplakate auf die Türen jeder Klasse gehängt werden, damit sie von den Schülern auch wahrgenommen werden. Momentan werden die Plakate an die hintere Wand der Klassenräume gehängt, sodass diese nicht wirklich auffallen.

Weiterhin stellte der Beigeordnete Herr Brunner die Frage, was die Jugendlichen davon hielten, wenn es zu der demnächst erscheinenden Homepage für Jugendliche in Baesweiler eine Verknüpfung mit Facebook gäbe. Diese Idee wurde von den Jugendlichen positiv aufgefasst. Allerdings führten sie an, dass nicht jeder Facebook habe und die Jugend heute eher auf den sozialen Netzwerken Twitter, Instagram und dem Kurznachrichtendienst WhatsApp unterwegs seien. Dies soll bei der Erstellung der Homepage, beispielsweise durch die Einrichtung einer WhatsApp-Gruppe, berücksichtigt werden.

Als Ideen für neue Veranstaltungen wurden ein Graffiticontest, ein Familienpicknick, ein Songschreibwettbewerb, ein Kurzfilm- oder Videowettbewerb, eventuell mit Preisen für die besten Filme, Public-Viewings im Jugendcafé, wo nicht nur bei Fußballspiele gezeigt werden sollen, sondern auch Castingshows wie „Germanys next Top Model“, weitere Discoververanstaltungen im Karton, Open Air Discos oder Festivals am CAP und in den Parks, Konsolentage/-abende mit der Playstation oder Wii, einen Tag der Vereine, an dem man sich über die verschiedenen städtischen Vereine informieren kann, Technikveranstaltungen oder Workshops, ein Open Air Kino und eine Stadtrallye vorgeschlagen.

## **5. Anregungen der Jugendlichen**

<b>Anregung/Fragen/Beschwerden im Jugendparlament</b>	<b>Stellungnahme</b>
Können wir ein größeres Schwimmbad haben?	Das Schwimmbad in der Parkstraße soll demnächst saniert und vor allem die Technik soll erneuert werden. Wenn die Jugendlichen Ideen oder Verbesserungsplanungen haben, dann können sie sich an die Verwaltung wenden, da die

	Konzeptplanungen noch nicht abgeschlossen sind.
In anderen Städten dürfen die Schüler später zur Schule gehen. Ist das auch in Baesweiler möglich?	Das muss mit der Schulleitung besprochen werden. Die Stadt ist für das Gebäude zuständig, die Lehrer, die für den laufenden Schulbetrieb zuständig sind, sind aber sogenannte Landesbeamte, da haben wir keinen Einfluss drauf.
Im Bereich des Wasserspielplatzes liegen viele Scherben und öfters halten sich dort auch Betrunkene auf. Kann man etwas dagegen tun?	Es gibt Spielplätze in Baesweiler, die jeden Tag gesäubert werden müssen. Wir kontrollieren diese regelmäßig und versuchen auch auf Hinweise einzugehen, aber irgendwann kommen doch wieder Jugendliche, bringen Getränke mit und schlagen die Glasflaschen kaputt.
Kann es mehr Polizeikontrollen in den Siedlungen geben?	Es gibt hier im Nordkreis nur eine begrenzte Anzahl an Polizisten, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten Kontrollen durchführen. Wir haben auch schon des Öfteren mit dem Polizeipräsidenten geredet und uns für mehr Kontrollen eingesetzt. Letztlich unterliegt die Polizei aber dem Land Nordrhein-Westfalen.
Viele Altkleidercontainer sind überfüllt.	Es gibt die Altkleidercontainer des DRK und der RegioEntsorgung. Diese haben auf den Containern Rufnummern, die man anrufen kann, wenn der Container voll ist. Meistens ist es auch so, dass ein Container voll ist und ein paar Straßen weiter steht ein leerer Behälter.
Es sollte mehr Flüchtlingsheime und Aktivitäten für Flüchtlinge geben.	Wir legen hier in Baesweiler großen Wert darauf, dass die Flüchtlinge dezentral angesiedelt werden, damit sie schneller Kontakte knüpfen können. Beispielsweise haben wir in Loverich eine ehemalige Gaststätte angemietet und dort vier syrische Familien untergebracht. Die Leute aus dem Dorf helfen den Familien, gehen dorthin, unterhalten sich mit ihnen, oder bringen ihnen zusätzlich Sachen vorbei.
Kann man einen Bahnanschluss zwischen Baesweiler und Aachen schaffen?	Wir kämpfen schon lange für einen Bahnanschluss. Die einzige Möglichkeit ist, dass man zwischen Baesweiler und Setterich eine Bahnverbindung bekommt. Diese müsste über Siersdorf gehen, da dort noch Schienen liegen und ginge dann über Hoengen auf die Strecke Eschweiler, Herzogenrath und Aachen. Allerdings müssten die Bundes-

	republik Deutschland und das Land Nordrhein-Westfalen die Kosten übernehmen; ansonsten ist das zu teuer.
Können die Preise für die Bustickets reduziert werden?	Die Busunternehmen sind immer noch Zuschussgeschäfte und finanzieren sich nicht vollständig über die Ticketpreise. Würde man diese herunter setzen, müssten noch deutlich höhere Defizite übernommen werden. Zudem kommen noch Faktoren, wie Lage oder die Auslastung bei der Preisbildung dazu. Dementsprechend versuchen die Unternehmen schon die Preise niedrig zu halten. Daher ist es schwierig eine Preisreduzierung zu erreichen.